

Möbelkunst aus Schlangen

Zur diesjährigen imm cologne präsentierte der ostwestfälische Mitnahmemöbel-Spezialist Germania wieder ein geballtes Paket an frischen Einrichtungsideen. | Neue Programme

Auf einer um 100 qm vergrößerten Ausstellungsfläche von nunmehr 500 qm stellte das Germania-Team zahlreiche neue Möbelideen für die Bereiche Diele, Büro, Babyzimmer und Wohnen vor. Besonders im Fokus lagen frische Farben und hohe Flexibilität.

So punktet zum Beispiel das neue Bücherwandsystem „Linea“ mit außergewöhnlichen Design-Details und ist ein echter Hingucker nicht zuletzt wegen seiner vielseitigen Einrichtungsmöglichkeiten im Wohnen und Büro – das Motto hier: wenige Typen, tausend Möglichkeiten. Mit weiteren Wohnsystemen wie „Orlando“, „Sunset“ und „Nevada“ präsentiert Germania eine schöne, breite Range an Wohnlösungen für jeden Geschmack und Geldbeutel.

Elegant und stilsicher geben sich auch die neuen Systemdielen „Event“ und „Primer“.

Die große Typenvielfalt an Schrank-, Paneel-, Spiegel- und Kleiderschranklösungen, kombiniert mit sehr hochwertigen Materialien wie lackierten Glasoberflächen und Hochglanzfronten, unterstreicht den designorientierten Anspruch an diese Garderobensysteme. Eleganz und Qualität setzt sich auch im Bürobereich fort: „Duo“ und „Sector“ überzeugen durch frische Optik und kreative Detaillösungen.

Kombiniert mit durchdachten Flächenkonzepten und Vermarktungsideen ein gelungenes Gesamtpaket von Germania. sa



Ein echter Hingucker: Der farbenfrohe Messeauftritt stand in diesem Jahr unter dem Motto „Möbelkunst von Germania“.



1 | Wenige Typen, tausend Möglichkeiten: Dank stapelbarer Regalelemente erreicht das neue Wohnsystem „Linea“ beinahe 2,40 m Raumhöhe und wird so zur echten Bücherwand.



2 | Auch im Bereich Dielenmöbel gab es in Köln zahlreiche Neuentwicklungen in stilvoller Atmosphäre zu entdecken.



3 | Flexibel, mobil und wandlungsfähig: „Wax mit“ ist der Verwandlungskünstler unter den Kindermöbeln. Fotos: Germania